

Landesliga Herren Weser-Ems

TuR Eintracht Sengwarden : SG Schwarz-Weiß Oldenburg II
Samstag, 11.02.2023, 15:00 Uhr

TuR Eintracht Sengwarden und SG Schwarz-Weiß Oldenburg II schenken sich nichts

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 8:8 in den Spielen und mit 34:30 Sätzen trennten sich die Spieler der SG Schwarz-Weiß Oldenburg II beim Auswärtsspiel in der Landesliga Herren Weser-Ems am Samstagnachmittag von TuR Eintracht Sengwarden. Rund 245 Minuten dauerte das Match, ehe das Schlussspiel Frers / Oleinichenko das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes errang. Die Heimmannschaft profitierte im 13. Saisonspiel davon, dass die Gäste mit 4 Ersatzspielern antraten. Einen großen Verdienst zur Punkteileilung leisteten Sondermann und Lengen, die in ihren Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieben.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Grimm / Aits konnten im Spiel gegen Jeddelloh / Kleinke einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen mit 3:1 in den Sätzen. Dem großen Kämpferherz ihrer Gegner Frers / Oleinichenko mussten Grimm / Sokolowski Tribut zollen, nachdem sie die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verloren. Schade, dass das Pulver zwischenzeitlich verschossen war. Das Doppel zwischen Sondermann / Lengen und Naber / Kerber endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für die Gastgeber. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzelnen. Bei der wenig später folgenden 1:3-Niederlage gegen Alex Oleinichenko hatte Rainer Grimm nur im ersten Satz eine Chance. Eine umkämpfte Niederlage gab es anschließend für Thorsten Grimm beim 8:11, 11:6, 4:11, 11:9, 8:11 gegen Patric Frers. Dann ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Einen Sieg fuhr nachfolgend indessen Jörg-Marius Sondermann beim 11:9, 11:8, 8:11, 11:9 gegen Benjamin Kleinke ein. Nur einen Satz verlor Peter Sokolowski bei seinem Sieg gegen Alexander Jeddelloh und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Matthias Lengen war in der Partie gegen Stephanie Kerber nicht zu stoppen und gewann überzeugend mit 3:0. Unzufrieden über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Christian Naber war am Nachbartisch dagegen Eckhard Aits, obwohl er alles gegeben hatte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler TuR Eintracht Sengwarden und der SG Schwarz-Weiß Oldenburg II. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Rainer Grimm bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Patric Frers. Keinen Punkt beisteuern konnte Thorsten Grimm im Spiel gegen Alex Oleinichenko, das 0:3 verloren ging. Mit nur einem Satzverlust ging dann Jörg-Marius Sondermann gegen Alexander Jeddelloh durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Zwischenzeitlich konnte Peter Sokolowski zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor nachfolgend die im Vorhinein als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzte Partie gegen Benjamin Kleinke aber trotzdem klar mit 1:3. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte nachfolgend Matthias Lengen bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Christian Naber. Beim 3:0-Sieg gelang es Eckhard Aits die Gastspielerin Stephanie Kerber in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Schlagabtausches im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Das Doppel zwischen Grimm / Aits und Frers / Oleinichenko endete indes mit einem knappen 3:2-Erfolg für die Gastgeber. Somit trennte man sich unentschieden.

Durch dieses Unentschieden hat TuR Eintracht Sengwarden in der Saison nun 0 Saison-Siege, 10 Niederlagen bei 3 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 12.02.2023 gegen den SV 28 Wissingen bevor. Für die SG Schwarz-Weiß Oldenburg II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SV 28 Wissingen am 18.02.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 5:19 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TuR Eintracht Sengwarden

Doppel: Grimm / Aits 1:1, Grimm / Sokolowski 0:1, Sondermann / Lengen 1:0

Einzel: R. Grimm 0:2, T. Grimm 0:2, J. Sondermann 2:0, P. Sokolowski 1:1, M. Lengen 2:0, E. Aits 1:1

SG Schwarz-Weiß Oldenburg II

Doppel: Frers / Oleinichenko 2:0, Jeddelloh / Kleinke 0:1, Naber / Kerber 0:1

Einzel: P. Frers 2:0, A. Oleinichenko 2:0, A. Jeddelloh 0:2, B. Kleinke 1:1, C. Naber 1:1, S. Kerber 0:2